

Die Ausstellung der Otto-von-Bismarck-Stiftung wird in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Britische Kultur der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und der Universitätsbibliothek Bamberg vom 23.01. bis zum 11.03.2018 gezeigt.

Teilbibliothek 4
Heumarkt 2
96047 Bamberg

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 24.00 Uhr
Sa, So 10.00 - 20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Universitätsbibliothek
Tel. 0951/863-1501
universitaetsbibliothek@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/ub

Titelbild: Archiv der Otto-von-Bismarck-Stiftung, Friedrichsruh

Otto-Friedrich-Universität Bamberg



**EINLADUNG
ZUR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG**

**MAN, POWER, MYTH.
OTTO VON BISMARCK UND
GROSSBRITANNIEN**

am Dienstag, 23.01.2018,
um 19.00 Uhr
in der Teilbibliothek 4
Heumarkt 2, 96047 Bamberg

Der Lehrstuhl für Britische Kultur der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, die Universitätsbibliothek Bamberg und die Otto-von-Bismarck-Stiftung laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

**Man, Power, Myth.
Otto von Bismarck und Großbritannien**

am Dienstag, 23.01.2018, um 19 Uhr
in der Teilbibliothek 4.

Otto von Bismarck, der Gründer des Deutschen Reichs, blickte entgegen landläufiger Verallgemeinerungen weit über den deutschen Tellerrand. Er sprach fließend Englisch und Französisch und bereiste in jungen Jahren Europa und wiederholt auch Großbritannien. Englische Studienfreunde, lebenslange Shakespeare-Lektüren und der professionelle Kontakt mit britischen Politikern sorgten dafür, dass der pommersche Landjunker seine Sprachkenntnisse pflegte. Sein Bild von den Engländern unterlag fortlaufenden Veränderungen, die entlang der Linien der großen Politik verliefen. Im persönlichen Kreis war Bismarck mit zahlreichen Briten befreundet und auch sein Sohn Herbert, einer der engsten außenpolitischen Mitarbeiter des Vaters, hatte als Freund Lord Roseburys direkte Verbindungen in die Downing Street und nach Whitehall. Eine lebhaft abneigung hatten beide Bismarcks gegen young Vicky, die mit dem preußischen Thronfolger verheiratete Tochter Queen Victorias.

PROGRAMM

Begrüßung

Dr. Fabian Franke

Direktor der Universitätsbibliothek Bamberg

Grußwort

Dr. Dagmar Steuer-Flieser

Kanzlerin der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Einführung

Prof. Dr. Christa Jansohn

Lehrstuhl für Britische Kultur

Bismarck und Großbritannien

Dr. Ulf Morgenstern

Otto-von-Bismarck-Stiftung

Rundgang durch die Ausstellung
